

[15729.] Die **Liter.-art. Anstalt** der J. G. Cotta'schen Buchh. in München sucht billig: 1 Herzog, Real-Encyclopädie f. prot. Theol. u. Kirche. 21 Bde.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[15730.] Wir bitten dringend um gef. Remission von:

Erweiterungen 1867. Heft 1. 2. sofern solche ohne Aussicht auf Absatz lagern; Obiges wurde unter der Firma Karl Müller & Co. versandt, ging jedoch laut Circular vom 7. März in unsere Hände über.
Stuttgart, Juni 1867.

Julius Kleeblatt & Co.

[15731.] Schleunigst zurück erbitte ich alle unverkauft lagernden Exemplare von:

Berthelt, Geographie f. Schulen. 4. Aufl.
Dressler, Grundlehren der Psychologie und Logik.

Keserstein, Gedenkblätter aus Diesterweg's Schriften.

Leipzig, den 1. Juli 1867.

Julius Klinckhardt.

[15732.] Hierdurch ersuchen wir um umgehende Rücksendung aller à cond. empfangenen oder disponirten Exemplare von:

Dorner, Geschichte der protestant. Theologie. da es uns bereits an Exemplaren zur Auslieferung fester Bestellungen mangelt.

Wir erwarten um so mehr eine Berücksichtigung unserer Bitte, als wir das Werk bisher bereitwilligst à cond. gegeben haben; bemerken aber auch, daß wir Remittenden von Obigem nach Ablauf von 3 Monaten oder nach Erscheinen einer neuen Auflage nicht mehr würden annehmen können.

München, den 28. Juni 1867.

Literarisch-artistische Anstalt
der J. G. Cotta'schen Buchhandlung.

[15733.] Dringende Bitte um Rücksendung. — Handlungen, welche Exemplare von:

Steinbacher, Regenerationskur. I. Dampfbäder.
— Handbuch des Naturheilverfahrens.
— Hämorrhoidalkrankheiten.
— Croup.

Schletterer, Joh. Friedr. Reichardt.

Probst, Eusebia. 2 Bände.

ohne gegründete Aussicht auf Absatz lagern haben, verbinden uns durch schleunigste Rücksendung.

Augsburg, im Juli 1867.

J. A. Schlosser's
Buch- und Kunsthandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[15734.] Ein jüngerer Gehilfe wird für ein Sortimentgeschäft in Mecklenburg zu engagiren gesucht. — Eintritt p. 1. October. — Offerten nimmt unter Chiffre C. C. # 17. entgegen
Fr. Goldmar in Leipzig.

[15735.] Offene Leihbibliothekar-Stelle. — Zur ganz selbständigen Führung einer umfangreichen Leihbibliothek in einer grösseren Stadt Süddeutschlands wird ein tüchtiger, wohlverfahrener Leihbibliothekar gesucht, dem es um ein dauerndes Engagement zu thun ist.

Unter Umständen wird demselben die Bibliothek nebst Antiquariat auch käuflich überlassen.

Offerten werden unter Beifügung von Zeugnissen und Angabe des Alters unter Chiffre L. Nr. 6. durch Herrn Wilhelm Schmid in Nürnberg franco erbeten.

[15736.] Für ein lebhaftes Geschäft in einer großen Stadt Norddeutschlands wird ein sehr gut empfohlener Commis gesucht, der zuverlässig und accurat zu arbeiten gewohnt und von gutem Charakter ist.

Gef. Anträge erbittet man unter Chiffre L. durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig.

[15737.] Für ein Sortimentgeschäft einer größeren Stadt Westphalens wird zum September bis October c. ein Gehilfe katholischer Religion gesucht, der sich über bisherige solide Führung ausweisen kann, ein fleißiger, zuverlässiger Arbeiter ist, tüchtige Kenntnisse, besonders des kathol. Sortiments, Gewandtheit im Verkehr mit der Kundschaft besitzt und ein dauerndes Engagement wünscht. — Gef. Offerten unter Chiffre A. No. 10. befördert die Exped. d. Bl.

[15738.] In unserm Geschäft ist die 1. Gehilfenstelle möglichst bald, spätestens bis 1. October zu besetzen. — Wir suchen für dieselbe einen sowohl im Verlag als Sortiment wohl erfahrenen, ganz tüchtigen, zuverlässigen Mann, der alles pünktlich, rasch und selbständig zu erledigen weiß und auf eine dauernde Stellung reflectirt.

Die Nothwendigkeit einiger Kenntniß der engl. und franz. Sprache und gute Handschrift ist selbstverständlich.

Gef. Anträge erwarten wir schleunigst direct per Post.

Lüdingen, den 1. Juli 1867.

H. Raupp'sche Buchhandlung.

[15739.] Für meine Buch-, Musikalien- und Schreibmat.-Handlung mit Musikalien-Leihanstalt suche ich zu möglichst baldigem Antritt einen Gehilfen, der in obigen Fächern brauchbar und bewandert und mir darüber, sowie über seinen seitherigen moralisch guten Lebenswandel gute Zeugnisse beibringen kann. Offerten erbitte direct franco, womöglich unter Beifügung der Photographie.

Meerane.

Anton Send.

[15740.] Für ein mittleres Sortimentgeschäft, verbunden mit Leihbibliothek, wird ein fleißiger und gewandter Gehilfe, welcher bescheidene Ansprüche macht, zu baldigem Antritt gesucht.

Offerten sub Chiffre A. Z. # 10. befördert Herr J. G. Mittler in Leipzig.

[15741.] Zum 1. Octbr. d. J. wünsche ich einen tüchtigen, gut empfohlenen jungen Mann als Gehilfen oder Volontär aufzunehmen und werde vorzugsweise auf einen solchen reflectiren, der mit den erforderlichen Mitteln versehen, bald selbstständig zu werden beabsichtigt und dem ich dann, vielleicht schon in kurzer Zeit, das Geschäft überlassen würde.

Stralsund, 1. Juli 1867.

G. Ringk.

[15742.] Ein Lehrling mit guter Schulbildung (Reife für Secunda und im Besitz einer guten Handschrift) findet sofort, oder zum 1. October eine Stelle in
Brenzlan. **Kalbersberg's** Buchhandlung.

Gesuchte Stellen.

[15743.] Ein kaufmännisch gebildeter junger Mann von 25 Jahren, der von Jugend auf, durch den Beruf seines Vaters, in literarischen Verhältnissen bekannt ist und sich aus Neigung dem Buchhandel widmen will, auch bereits in einem Verlagsgeschäft einige Zeit lang thätig gewesen, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle in einem Verlags- oder Sortimentgeschäft, am liebsten in einem solchen, wo beide Branchen vereinigt sind. Da hierbei seinerseits mehr auf die weitere gründliche Erlernung des Buchhandels gesehen wird, so sind seine Ansprüche auf Salär gering.

Gefällige Offerten unter E. G. wird Herr Friedr. Goldmar in Leipzig die Güte haben zu besorgen.

[15744.] Für meinen Neffen Benno Gesterwig suche ich zum 1. August d. J. eine Stelle in einem lebhaften Sortimentgeschäft. Derselbe hat bei mir 4 Jahre gearbeitet und kann ich ihn meinen Herren Kollegen als thätigen, gewandten Arbeiter empfehlen. Er besitzt die nöthigen Kenntnisse der alten und modernen Sprachen, und wird er gewiß seine Stelle zur vollen Zufriedenheit ausfüllen.

Seine Zeugnisse und Photographie stehen auf Verlangen zu Diensten. Etwaige gefällige Offerten bitte ich an mich gelangen zu lassen.

Düsseldorf.

Ad. Gesterwig,
Hofbuchhändler.

[15745.] Ein junger Holländer, seit 12 Jahren dem holländischen Buchhandel angehörend, der deutschen, französischen und englischen Sprache mächtig und mit den besten Zeugnissen versehen, sucht behufs Erweiterung seiner Kenntnisse im deutschen Buchhandel unter bescheidenen Ansprüchen Stellung, womöglich in einem Verlagsgeschäft. Geneigte Offerten werden unter Lit. S. durch Vermittlung der Exped. d. Bl. erbeten.

[15746.] Ein militärfreier Gehilfe, der seit dem 1. Januar 1858 im Buchhandel thätig und während dieser Zeit in 4 Buchhandlungen Nord- und Süddeutschlands gearbeitet, worüber ihm die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht eine anderweitige Stellung zum 1. August oder auch später.

Gefällige Offerten werden direct an Herrn Carl Flemming oder Herrn Emil Zimmermann in Glogau erbeten, welche gütigst Auskunft ertheilen werden.

Belegte Stellen.

[15747.] Den Bewerbern um die von mir angebotene Gehilfenstelle unter bestem Dank die Nachricht, dass dieselbe besetzt ist.

Leipzig, 1. Juli 1867.

Friedrich Hofmeister.

Bermischte Anzeigen.

[15748.] Mathematica.

Neue Werke über wissensch. (höhere) Mathematik erbitte mir in 3 Expl. pro nob.

Prag.

Fr. Křivnák.